

Änderungsverzeichnis

Änderung a.)

Zeile 7

Die Exekutive der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien hat beschlossen, Rücklagen in Höhe von EUR 8900 aufzulösen um den Allgemeinen Projekttopf aufzustocken und dadurch den Studierenden als Förderungsmittel zugänglich zu machen. Der Aufwand beläuft sich auf EUR 8.900.

Änderung b.)

Zeile 22

In Anlehnung an die Gehaltsabschlüsse der öffentlichen Dienstnehmer_innen für das Jahr 2016 werden die Gehälter der Angestellten der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien um 1,3 % angepasst. Die Berechnung basiert auf einem rückwirkenden Anspruch für die Periode – Jänner 2016 bis Juni 2016. Der zu zahlenden Mehraufwand beläuft sich auf EUR 1.145.

Änderung c.)

Zeile 64

Aufgrund einer einvernehmlichen Auflösung des Dienstverhältnis zwischen der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien und der Arbeitnehmerin, welche als Schnittstelle zwischen dem Referat für Bildung und Politik sowie dem Referat für ausländische Studierende und Antirassismus fungierte, werden die tatsächlich entstandenen Personalkosten budgetiert. Der Aufwand beläuft sich nunmehr auf EUR 5.794.

Änderung d.)

Zeile 166

Das Budget des Allgemeinen Projekttopfs wird um EUR 30.000 erhöht, da wir die aus dem Wirtschaftsjahr 2015 / 2016 überschüssigen finanziellen Mittel der Hochschüler_innenschaft an der Universität Wien nicht in Rücklagen fließen lassen wollen, sondern selbige in dieser Form den Studierenden zugute kommen müssen. Der Aufwand beläuft sich nunmehr auf EUR 130.000.



Änderung e.)

Zeile 169

Aufgrund der gering ausgefallenen Gewinnausschüttung der Facultas AG muss dieser Posten an die tatsächliche Gewinnausschüttung von EUR 13.000 angepasst werden. Die Differenz der geplanten Gegenfinanzierung mit der Facultas - Kopierpickeraktion wird durch überschüssige Mittel aus dem laufenden Wirtschaftsjahr gedeckt.

Wien am 18. Mai 2016



Camila Garfias



Sebastian Berger

